

Bonner Bücher-Auction.

[23842.]

Die Kataloge der nachgelassenen medicin. und an anatom.-chirurg. Kupferwerken vorzüglich reichhaltigen Bibliotheken der verstorb. Herren:

Geh. Obermedic.-Rath Professor Dr. Wucher,

Geh. Rath Professor Dr. Kilian, kommen binnen kurzem zur Versendung und ersuche ich diejenigen Handlungen, die nicht regelmäßig meine Kataloge empfangen und deren Zusendung wünschen, gef. zu verlangen. — Die Auction wird schon im Januar stattfinden.

Bonn, den 1. Decbr. 1863.

W. Sempert.

Oster-Mess-Saldi 1864 betreffend.

[23843.]

Wir ersuchen diejenigen Handlungen, welche für schon im Januar geleistete Oster-Mess-Zahlung besondere Vortheile gewähren, um baldgefällige Mittheilung.

Breslau, im December 1863.

Maruschke & Berendt.

Erklärung.

[23844.]

Eine Anzahl Firmen schuldet mir trotz wiederholter Mahnungen mehr oder minder große Saldoreste aus Rechnung 1862. In dem ich solche hiermit noch einmal zur Zahlung auffordere, bemerke ich schon jetzt, daß ich bei Versendung meiner Remittendenfactur (im Januar) alle diejenigen von dem bisher in liberalster Weise gestatteten Dispositionsstellen ausschließen werde, welche bis dahin ihre Verbindlichkeiten noch nicht vollständig erfüllt haben sollten.

Leipzig, im December 1863.

Otto Spamer.

[23845.]

P. P.

Der vor zwei Tagen zur Ausgabe gelangte zweite Abdruck der bei mir erschienenen Schrift:

Der Londoner Tractat

vom 8. Mai 1852

von

Dr. Karl Lorentzen.

(Separat-Abdruck aus: Deutsche Jahrbücher für Politik u. Literatur, 1862, Märzheft.) ist heute mit Beschlag belegt worden.

Ich bin daher ausser Stande, die zahlreichen Bestellungen zu effectuieren.

Eventuell mir weitere Anzeige vorbehaltend

Hochachtungsvoll

Berlin, 5. December 1863.

J. Guttentag.

[23846.] Gegen Einsendung von einem Freixemplar guter philosophischer und theologischer Werke besorge ich eine Recension in der hier am meisten verbreiteten Zeitung „Luxemburger Wort“, die jedesmal mit gutem Erfolge begleitet ist.

Luxemburg, den 30. Novbr. 1863.

Pierre Brück.

Preisermässigungen betreffend.

[23847.]

Leipzig, im November 1863.

Beim herannahenden Jahresschluss bringe ich in Erinnerung, dass die von mir gemachten Anerbietungen, Artikel meines Verlags unter besonders günstigen Bedingungen zu liefern,

mit Schluss dieses Jahres ohne Ausnahme aufhören werden.

Da es vielen Handlungen erwünscht sein wird, davon noch Gebrauch zu machen, so verzeichne ich nachstehend die verschiedenen Kataloge, welche darüber von mir ausgegeben worden sind, und gebe zugleich die dabei stattfindenden Baarbezugsbedingungen an:

1) Verzeichniss werthvoller im Preise ermässigter Werke, in 5 Abtheilungen.

Einzelne Werke mit 25%;

Partien von 10 fl mit 25% und 10%

Extrarabatt;

Partien von 200 fl mit 50%.

2) Verzeichniss von Werken, die in Partien zu besonders günstigen Bedingungen geliefert werden.

In 4 Abtheilungen, der Band zu 1, 3, 6 und 10 Nfl , bei einer Auswahl von mindestens für 30 fl .

3) Verzeichniss neuer Romane meines Verlags zu billigen Baarpreisen.

Bei einzelnen Werken 40%;

bei einer Auswahl von 20 fl 50%.

Auch tritt mit Schluss dieses Jahres das von mir früher ausgegebene

Change-Verzeichniss

ausser Kraft, und ich bitte deshalb, alle auf Changen bezüglichen Wünsche mir bis zu der festgestellten Zeit zugehen zu lassen.

Ich ersuche um baldigste Einsendung von Bestellungen aus den genannten Verzeichnissen, um solche rechtzeitig noch ausführen zu können. Exemplare der Verzeichnisse stehen zu Diensten.

F. A. Brockhaus.

Französisches und Belgisches Sortiment

[23848.]

liefern wir zu möglichst billigen Bedingungen. Durch wöchentlich zweimalige Eilsendung nach Leipzig sind wir im Stande, die uns übergebenen Aufträge auf das schnellste zu erledigen.

Brüssel, Rue Royale 3, impasse du parc.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

Englisches Sortiment.

[23849.]

Durch regelmässige, mehrmalige directe Sendungen jede Woche von London bin ich in den Stand gesetzt, alle Aufträge auf

Englische Zeitschriften und Bücher

schnellstens und zu billigen Preisen auszuführen, und empfehle ich mich zur Besorgung Ihres Bedarfs an englischer Literatur.

J. G. Oncken's Englisches Sort.-Conto in Hamburg.

Englische Zeitschriften 1864.

[23850.]

Ludwig Denicke in Leipzig ersucht um baldigste Aufgabe des Bedarfs, damit jede Unterbrechung des regelmässigen Verkehrs vermieden wird.

Denicke's Periodical Circular 1864 wurde soeben versandt und steht ferner auf Verlangen zu Diensten.

Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain.

[23851.]

Durch unsere wöchentlich 2 maligen Eilsendungen sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

[23852.] **Emile Flatau** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstfachen etc.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

Die A. Franck'sche Buchhandlung

[23853.] 67 Rue de Richelieu, Paris empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

Englische Journale für 1864

liefern ich nach wie vor zum englischen Netto-Preise mit 10% Commission franco Leipzig. — Da dieselben am 1. eines jeden Monats expedirt werden, so ist der Empfang regelmäßig und schnell. Fortsetzungen bitte ich schnellstens zu bestellen.

Englisches Sortiment

liefern ich ebenfalls zu den hiesigen Buchhändler-Netto-Preisen mit 10% Commission franco Leipzig. — Wer meine Ansätze vergleicht, wird finden, daß der directe Bezug der billigste ist.

An Hamburger Handlungen liefere ich in Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

Commissions-Üebernahme für Wien!

[23855.]

Wir empfehlen uns den Herren Collegen zur Besorgung ihrer

Commissionen

am hiesigen Plage, pünktliche und prompte Wahrung ihrer Geschäfts-Interessen zusichernd! Wien, im December 1863.

Wallischauffer'sche Buchh.

(Jof. Kiemm.)

[23856.] Zur pünktlichsten und gewissenhaftesten Besorgung von

Commissionen

auf dem Wiener Plage, unter den billigsten Bedingungen, empfehlen sich bestens

Wien.

Herzfeld & Bauer.